Lagebericht über das Geschäftsjahr 1.1.2025 – 31.12.2025

1. Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Das Geschäftsjahr 2025 schließt mit einem Jahresgewinn von EUR 4.186,40 (Vj.: EUR 128.862,71). Das Eigenkapital beträgt zum 31.12.2025 EUR 376.651,82 (Vj.: TEUR 373). Die Eigenkapitalquote beträgt 42,83 % (Vj: 33,05 %).

Die Cudos Capital AG agiert als Management- bzw. Komplementärgesellschaft der jeweiligen Cudos Kommanditgesellschaften, namentlich:

- **Cudos Capital AG & Co KG**, eine Investmentgesellschaft zur ausschließlichen Beteiligung am Investitionsprojekt IN-VISION Technologies AG (die **Cudos KG**);
- **Cudos EF II AG & Co KG**, eine Investmentgesellschaft und AIF zur ausschließlichen Beteiligung am Investitionsprojekt IN-VISION Technologies AG (die **Cudos EF II**);
- **Cudos EF II add-on AG & Co KG**, eine Investmentgesellschaft zur ausschließlichen Beteiligung am Investmentprojekt IN-VISION Technologies AG (die **Cudos EF II ao**); sowie

Weder bei der Cudos KG noch bei der Cudos EF II kam es im Geschäftsjahr 2025 zu Investitionstätigkeiten. Die Cudos EF II ao hat im Geschäftsjahr 2025 ein Wandeldarlehen in Höhe von € 356.074,08 an die IN-VISION Technologies AG vergeben.

Für das Management der Investitionsprojekte erhebt die Cudos Capital AG reguläre Management Gebühren im Verhältnis des jeweiligen Beteiligungsausmaßes.

Das aktuell einzige Investmentobjekt der Cudos Capital AG & Co KG, der Cudos EF II AG & Co KG und der Cudos EF II add-on AG & Co KG stellt die der IN-VISION Technologies AG dar. Die 3 KG´s sind in unterschiedlichem Ausmaß an der Gesellschaft beteiligt.

Die Produktumsätze der IN-VISION Technologies AG stiegen im Geschäftsjahr 2025 von MEUR 6,2 auf MEUR 7,8, ein Plus von 26%. Der anhaltende Rückgang im 3D-Druck-Markt wurde durch mehr Servicegeschäft und die erfolgreiche Serialisierung des Phoenix-Projektors bei einem Hauptkunden teilweise kompensiert; ein geplantes exklusives Pandia-Redesign mit Lizenzerlösen von MEUR 1,5 für einen 3D-Druck-Kunden konnte hingegen nicht realisiert werden, bleibt aber möglich. Das noch vor dem Sanierungsverfahren erstellte Budget von MEUR 12,8 Betriebsleistung erwies sich damit als nicht erreichbar; das Unternehmen erzielte ein negatives EBITA von TEUR -911 und einen Jahresverlust von rund MEUR -1,7 (Vorjahr: Jahresüberschuss MEUR 7,1 unter Berücksichtigung von Einmaleffekten aus dem Sanierungsverfahren). Die finale Quotenzahlung an die Kleingläubiger erfolgte fristgerecht; mit drei

Großgläubigern wurde eine Zahlungsvereinbarung über die Restquote von TEUR 687 bis September 2026 getroffen.

Der Komplementäranteil an der Cudos EF III AG & Co KG wurde mit Kaufvertrag vom 03.12.2025 um einen Preis von EUR 1,00 an die Lumiere Holdings Group AG veräußert. Nach Veräußerung des Anteils bestehen zwischen der Cudos Capital AG und der Lumiere Holdings Group AG wechselseitig keine offenen Forderungen oder Verbindlichkeiten

2. Wesentliche Kennzahlen des Unternehmens

Aufgrund von Rundungsdifferenzen kann es zu Abweichungen kommen.

Vermögenslage

	31.12.2025 TEUR	%	31.12.2024 TEUR	%	+/- TEUR	%
kurzfristiges Umlaufvermögen						
Lieferforderungen	63	7,2	99	8,8	-36	-36,1
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	779	88,6	935	83,0	-155	-16,6
sonstige Forderungen	22	2,5	89	7,9	-68	-75,7
flüssige Mittel	12	1,4	1	0,1	11	>999,9
Rechnungsabgrenzungsposten	3	0,3	2	0,2	1	50,2
	879	**100,0**	**1.126**	**99,9**	**-247**	**-21,9**
kurzfristiges Fremdkapital						
kurzfristige Rückstellungen	99	11,2	72	6,4	27	37,5
Lieferverbindlichkeiten	103	11,7	83	7,3	20	24,3
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0,0	479	42,5	-479	-100,0
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	291	33,1	61	5,4	230	374,9
sonstige Verbindlichkeiten	10	1,1	60	5,3	-50	-83,3
	503	**57,2**	**754**	**67,0**	**-252**	**-33,4**
Working Capital (Netto-Umlaufvermögen)	**377**	**42,8**	**371**	**33,0**	**5**	**1,4**
Anlagevermögen						
Immaterielles Vermögen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Sachanlagen	0	0,0	1	0,1	-1	-92,4
	0	**0,0**	**1**	**0,1**	**-1**	**-92,4**
Reinvermögen (Eigenkapital)	**377**	**42,8**	**372**	**33,1**	**4**	**1,1**

Finanzlage - Geldflussrechnung

	2025 TEUR	2024 TEUR
1. Ergebnis vor Steuern	**8**	**138**
2. Überleitung auf den Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern		
a. Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens sowie auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	1	3
Geldfluss aus dem Ergebnis	**9**	**141**
b. Zunahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	257	-649
c. Zu-/Abnahme der Rückstellungen, ausgenommen für Steuern vom Einkommen	31	-18
d. Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-279	524
	9	**-143**
3. Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	**18**	**-2**
4. Zahlungen für Steuern		
a. Steuern vom Einkommen	-4	-9
b. sonstige Forderungen aus Steuern	1	0
c. Veränderungen Steuerrückstellungen	-4	6
	-7	**-3**
5. Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**11**	**-5**
6. Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
a. Anlagenzugänge lt. Anlagenspiegel (ohne Finanzanlagen)	**0**	**0**
7. zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	**11**	**-5**
8. Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	**1**	**6**
9. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**12**	**1**

Ertragslage

	2025 TEUR	%	2024 TEUR	%	+/- TEUR	%
Umsatzerlöse	776	100,0	1.377	100,0	-601	-43,7
Betriebsleistung	**776**	**100,0**	**1.377**	**100,0**	**-601**	**-43,7**
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen	-507	65,4	-549	39,9	41	7,5
Rohertrag I	**268**	**34,6**	**828**	**60,1**	**-559**	**-67,6**
Personalaufwand	-260	33,5	-248	18,0	-12	-5,0
Rohertrag II	**8**	**1,0**	**580**	**42,1**	**-572**	**-98,6**
sonstige betriebliche Erträge	347	44,7	18	1,3	328	>999,9
sonstige betriebliche Aufwendungen	-363	46,8	-457	33,2	93	20,5
Finanzerträge	18	2,3	0	0,0	18	k. A.
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	**9**	**1,2**	**142**	**10,3**	**-132**	**-93,4**
Abschreibungen	-1	0,2	-4	0,3	2	62,6
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	**8**	**1,1**	**138**	**10,0**	**-130**	**-94,1**
Ergebnis vor Steuern (EBT)	**8**	**1,1**	**138**	**10,0**	**-130**	**-94,1**
Steuern vom Einkommen	-4	0,5	-9	0,7	5	58,3
Jahresüberschuss	**4**	**0,5**	**129**	**9,4**	**-125**	**-96,8**

Kennzahlen gemäß Unternehmensreorganisationsgesetz (URG)

Eigenmittelquote gemäß § 23 URG:

Eigenkapital x 100 = Gesamtkapital	**42,8 %**	**33,1 %**

Fiktive Schuldentilgungsdauer gemäß § 24 URG:

(effektives) Fremdkapital Mittel-überschuss =	**89,1 Jahre**	**5,7 Jahre**

Nach § 22 des URG wird Reorganisationsbedarf vermutet, wenn die Eigenmittelquote weniger als 8 % und die fiktive Schuldentilgungsdauer mehr als 15 Jahre beträgt.

3. Risikomanagement

Die CUDOS Capital AG ist als Management- bzw. Komplementärgesellschaft der CUDOS Capital AG & Co KG, der CUDOS EF II AG & CoKG, der CUDOS EF II add-on AG & CoKG sowie der CUDOS EF III AG & CoKG (die CUDOS Kommanditgesellschaften) tätig. Die Gesellschaft ist wesentlich von der Entwicklung der Beteiligungen der CUDOS Kommanditgesellschaften abhängig. Um das Risiko bei Investitionsentscheidungen zu minimieren, werden Investitionen nur nach einer genauen Prüfung der möglichen Investitionsprojekte getätigt. Konkret wird für jedes Investment vorab eine mindestens 2-wöchige interne Due Diligence Überprüfung mit Schwerpunkt Marktposition und Finanzlage des jeweiligen Unternehmens durchgeführt. Erst wenn diese positiv verläuft, werden externe Experten mit – je nach Investitionsobjekt – einer Due Diligence zu den Schwerpunkten Rechtliches, Finanzen und Steuern, Personal und Technologie beauftragt. Dadurch ist sichergestellt, dass allfällige Risiken der beabsichtigten Investition frühzeitig erkannt werden.

Laufenden Risiken aus den jeweiligen Beteiligungen wird mit regelmäßiger Abstimmung mit dem dortigen Management begegnet. CUDOS setzt aktives Risikomanagement in den Beteiligungen voraus und kontrolliert dieses entsprechend.

4. Ausblick 2026 und 2027

Für 2026 erwartet die IN-VISION Technologies AG eine positive Entwicklung mit einem Produktumsatz von rund MEUR 10,1 (+30%), wovon MEUR 3,6 bereits als Auftragsbestand gesichert sind. Wachstum wird vor allem in dynamischen Belichtungsanwendungen (Pandia, Helios X) sowie im Objektivgeschäft durch AOI- und Defense-Anwendungen erwartet, während der 3D-Druck-Bereich leicht rückläufig bleibt. Aufgrund der verbesserten Kostenstruktur wird ein leicht positives EBITDA angestrebt. Die Aktionäre haben für 2026 eine weitere Finanzierung von bis zu MEUR 2,0 zugesagt, mit der zusammen mit der Wandlung der 2025 begebenen Wandeldarlehen sämtliche noch offenen Verbindlichkeiten aus dem Sanierungsverfahren bedient werden. 2027 soll ein positives EBITDA weiter ausgebaut werden. Wachstum wird vor allem im Bereich der Lithographie gesehen.

5. Bereich Forschung und Entwicklung bzw. Zweigniederlassungen

Es bestehen im Bereich Forschung und Entwicklung keine Aufwendungen und es gibt auch keine Zweigniederlassungen.

Wien, am 10.9.26

Der Vorstand der Cudos Capital AG

Alon Shklarek, MBA

Maximilan Trautinger